

[Einladung]



Sieben auf einen Streich – am 2. März 2016 in Frankfurt am Main Effizienzfabrik-Abschlussveranstaltung ELEKTROMOBILITÄT

Ein gedruckter Elektromotor, ein Radnabenmotor, Stator- und Rotorpakete, virtuelle Prozessmodelle und vieles mehr: Mit diesen handfesten Ergebnissen präsentieren sieben Forschungsprojekte ihre Arbeiten. Über drei Jahre lang haben 50 Projektpartner an der Entwicklung für „Serienflexible Technologien für elektrische Antriebe von Fahrzeugen“ gearbeitet und wurden dabei mit über 20 Millionen Euro vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) in der gleichnamigen Bekanntmachung gefördert.

Die Effizienzfabrik berichtet über diese Forschungsaktivitäten und öffnet am 2. März 2016 ihre Türen, damit Sie sich im Detail über die spannenden Lösungen informieren können. Alle Projektpräsentationen sind zweigeteilt und bestehen aus einem Vortrag und einer Demonstration der Technologien und Lösungen im Ausstellungsbereich. Hier haben Sie auch die Möglichkeit, sich direkt mit den Projektpartnern auszutauschen – dieser Expertendialog ist uns besonders wichtig! Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im beiliegenden Programm. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Auf Wiedersehen in Frankfurt am Main
Das Effizienzfabrik-Team

Veranstaltungsort

Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V.
Lyoner Straße 18
60528 Frankfurt am Main

Kontakt

Alexander Raßmann (Projektleiter)
Forschungskuratorium Maschinenbau e.V. im VDMA
Telefon: 069 6603 1820 · E-Mail: alexander.rassmann@vdma.org

Anmeldeschluss: 21. Februar 2016

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung den Coupon auf der nächsten Seite dieses Flyers. Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Woche vor dem Veranstaltungstermin.

www.effizienzfabrik.de

Eine gemeinsame Initiative von





Programm

- 9:30 Anmeldung und Begrüßungskaffee**
- 10:00 Grußwort des VDMA**
Hartmut Rauen,
stellvertretender VDMA-Hauptgeschäftsführer
- 10:10 Grußwort des BMBF**
MinDir Prof. Dr. Wolf-Dieter Lukas,
Leiter der BMBF-Abteilung Schlüsseltechnologien
– Forschung für Innovationen
- 10:20 Industrie 4.0 – Chancen für die Elektromobilität**
Ralf-Michael Franke,
CEO Factory Automation, Siemens AG
- 10:40 Technologische Anforderungen an die Entwicklung und Produktion von Antrieben für die Elektromobilität**
Volker Hansen,
Geschäftsführer der EM-motive GmbH
- 11:00 HeP-E: Hochflexible Produktionssysteme für effizienzgesteigerte E-Traktionsantriebe**
Dr. Florian Risch, BMW AG
- 11:20 Kaffeepause**
- 11:30 AnStrom: Antriebsstrangproduktion für zukünftige Mobilität – integrierte Prozesskette zur Blechpaketherstellung**
Prof. Dr. Gisela Lanza, Lehrstuhl für Produktionssysteme und Qualitätsmanagement, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
- 11:50 ProStaR: Produktionstechnologie für die serienflexible Herstellung von Stator- und Rotorpaketen**
Prof. Dr. Stefan Böhm, Fachgebiet Trennende und Fügende Fertigungsverfahren, Universität Kassel
- 12:10 Rundgang in der Ausstellung zu HeP-E, AnStrom und ProStaR**
- 12:55 PriMa3D: Siebgedruckte Komponenten für elektrische Antriebe**
Sebastian Riecker,
Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM
- 13:15 Mittagspause**
- 14:00 GroAx: Großserientaugliches Herstellverfahren für neuartige elektrische Axialflussmotoren**
Oliver Schwab,
Compact Dynamics GmbH
- 14:20 SeRiel: Serienfähige, hocheffiziente Radnabenmotoren mit integrierter Leistungselektronik**
Dr. Hermann Pleteit,
Fraunhofer IFAM
- 14:40 ESKAM: Skalierbare Module aus Antrieb und Achse für die Elektromobilität**
Wolfgang Pflug,
Groschopp AG
- 15:00 Rundgang in der Ausstellung zu PriM3D, GroAx, SeRiel und ESKAM**
- 16:00 Ausblick – wie geht es in der Forschung weiter?**
Prof. Dr. Jörg Franke,
Lehrstuhl für Fertigungsautomatisierung und Produktionssystematik, Universität Erlangen-Nürnberg
- 16:20 Ende der Veranstaltung**

G Fax: +49 69 6603-1673

N Hiermit melde ich mich verbindlich an:

U Effizienzfabrik

D Abschlussveranstaltung am 2. März 2016 in Frankfurt am Main ja nein

E Name, Vorname, Titel

L Firma, Abteilung

E Adresse

M Ort

N Telefon

Fax

A E-Mail

Wenn Sie alle nötigen Felder ausgefüllt haben, können Sie hier klicken, um das Formular per E-Mail an stephanie.smieja@vdma.org zu versenden.

OK